

Das Tageblatt

205



für Frankenberg und Hainichen



Diese Zeitung ist das zur Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen der Landräte in Flöha und Döbeln sowie der Bürgermeister der Städte Frankenberg und Hainichen behördlicherseits bestimmte Blatt und enthält die Bekanntmachungen des Finanzamtes in Hainichen. — Monatsbezugspreis 2.— RM., zuzüglich Zustellgebühr.

Entstanden aus dem Zusammenschluß des Frankenberg-Tagblattes (gegr. 1842) und des Hainichen-Anzeigers (gegr. 1843). Verlagsort: Frankenberg/Sa. Geschäftsstellen: Frankenberg, Markt 9/9, Fernruf 345 und 346; Hainichen, Oberer Stadtgraben 7/9, Fernruf 815. — Postcheckkonto: Leipzig 109500. — Girokonto: Stadtbank Frankenberg 2200.

Nr. 195

Sonnabend/Sonntag, 21./22. August 1943

102. Jahrgang

Der Wille gegen den Untergang

Der „Propagandakrieg ohne Gleichen“, den nach der Weidung eines schwedischen Blattes unsere Feinde jetzt gegen Deutschland vom Stapel laufen lassen wollen, zeigt den hohen Grad ihrer Kalküllosigkeit und Unvorsichtigkeit mit der augenblicklichen Kriegslage. Nach dem Verlaufen des anfänglichen Siegeszuges über die Vorgänge in Sizilien mehren sich jetzt die englischen Stimmen, die eine erschreckend hohe Bilanz über die hohen Verluste ziehen, die dieses Unternehmen für den Feind zur Folge hatte. Man rechnet sich mit Schrecken aus, gemessen an diesen durch nur geringe deutsche Truppen erlittenen Verlusten, der Versuch eines Angriffes auf die „furchtbare Festung Europa“ kosten würde. Bei einem Blick nach dem Osten lernt man langsam auch in London und Washington begreifen, daß die ansehende Passivität der deutschen Kriegführung einer tiefburchtachten strategischen Desillusion entsprang ist, durch die sich der Feind langsam aber sicher verblutet. Die Hoffnung auf ein Zerbrechen der Stoßkraft der deutschen Wehrmacht an der Ostfront in diesem Sommer hängt man an aufzugeben und wendet sich nun wieder der „großen und stolzen hitlerischen Rolle“, zu, die nach einer Erklärung Churchill in seinem 1930 in London erschienenen Buch „My early life“, „der Schwabbel im Dajeh derjenigen großen Völker spielt, die sich des Zustandes demokratischer Freiheit erfreuen“. England hat ja von jeher seine Kräfte nicht mit der Waffe seiner Soldaten, sondern durch Taten angezehrt und durchgeföhrt, die von seiner Mittelstellung über Neuzer den Weg in alle Welt nahmen. Jetzt ist man am Ende des vierten Jahres des neuen Weltkrieges in London wieder so weit, die Taten in verstärkter Form als letztes Mittel zur Rettung der als hoffnungslos erkannten Lage benutzen zu wollen. Aber auch diese britische Rechnung wird nicht aufgehen. Das deutsche Volk ist gegen das Gift der feindlichen Lüge immun, Heil und Front werden darauf die geübteste Antwort geben. In jeder kämpferischen und seelischen Haltung ist das deutsche Volk von heute unüberwindlich. In einem Ehrenhaftigkeit bei einer Fahrt durch die friedlichen Gefilde unseres Erzgebirges hörten wir dieser Tage von einem aus dem Osten kommenden Krieger u. a. den Satz sprechen: „Was uns drauhen immer wieder die Kraft gibt, auch den wütendsten Aufsturm der Bolschewisten zu brechen, ist das Wissen um das grauenvolle Schicksal, das unseren Frauen und Kindern drohen würde, wenn wir die sowjetischen Horben nicht aufhielten.“ So schließt und einfach sprach dieser Soldat das aus, aber die Wirkung dieser Worte war auf alle, die sie hörten, merkwürdig eindrucksvoll. Hier sprach einer von den Millionen, die das sowjetische Grauen mit eigenen Augen erlebten. Sie alle wissen, daß die Ausdrucksfähigkeit unserer Sprache nicht stark genug ist, um ein Bild zu entwerfen, das grauenhaft genug wäre, das zu schäubern, was uns erwartete, wenn die Sowjets Herr über uns werden würden. Sie und mit ihnen die britisch-nordamerikanischen Kriegsveteranen wollen unseren Untergang. In unseren Wäldern gegen den uns zugesagten Untergang aber liegt unsere Kraft zum Sieg. Nach Kleines ist der unüberwindlich, der das Notwendige will. Wir kennen die einzige Notwendigkeit unserer Tage: die Abwehr des feindlichen Vernichtungswillens. Mag dieser uns auf den Schlachtfeldern entgegenstrecken oder in der Gestalt der Terrorbomben gegen die deutsche Zivilbevölkerung oder schließlich auch in Form von Greueltaten über uns, wir werden ihn brechen, weil wir ihn brechen müssen, um weiterleben zu können. Nichts anderes ist uns Johann Gottlieb Fichtes Leitwort: „An meinem Leben und meinem Schicksal liegt nichts, an den Sittungen meines Lebens liegt viel.“

Der 2. Abschnitt der 5. Kubanschlacht

Die Kämpfe an der Straße südwestlich Krumfaja beendet — Sieben sowjetische Divisionen und zwei Panzerverbände unter schweren Verlusten zurückgeschlagen

800 feindliche Panzerkampfwagen am Kuban-Brückenkopf vernichtet

Schon fast acht Monate dauert das gewaltige Ringen um den Besitz des Kuban-Brückenkopfes, gegen den die Bolschewisten bläse Duzende von Divisionen mit ungezählten schweren Waffen und Panzerkampfwagen, gegen den sie Tausende von Kampf- und Schlachtflugzeugen zum Einsatz brachten, um die deutsche Abwehrkraft zu erschöpfen und endlich den Weg zur Taman-Halbinsel und von dort zur Halbinsel Krim und weiter zur Krim freizubekommen. In vier großen Schlachten, deren erste noch während der Winterkämpfe 1942/43 begann und die gegen Ende März anhielt, deren zweite in der Zeit zwischen dem 4. 4. und 17. 4. 43, deren dritte zwischen dem 28. 4. und 10. 5. 43 und deren vierte zwischen dem 28. 5. und 8. 6. 43, wurden die ankommenden sowjetischen Armeen von den mit unerschöpflicher Tapferkeit kämpfenden deutschen Soldaten so empfindlich geschlagen, daß der Feind immer wieder zu großen Umgruppierungen seiner Verbände und zu häufiger Auffüllung seiner dezimierten Truppen gezwungen war. Blühtige Verluste von mehr als 300 000 Mann und schwere Einbußen an wertvollem Material liehen die Kämpfe am Kuban-Brückenkopf zu einer gewaltigen Abnutzungsschlacht werden, die unaufhaltsam an den Kräften der Sowjets geht.

Trierte der Feind seine Angriffe am 7. 8. auf die deutschen Stellungen in dem sehr schwierigen Gelände an der von Krumfaja nach Südwesten führenden Straße. Nach einem tobenen Trommelsturm der sowjetischen Artillerie Granatwerfer und Salvozschüsse räumten die Bolschewisten auf sehr schmalem Raum mit sieben Divisionen und zwei Panzerkompanien vor, wobei sie von Hunderten von Kampf- und Schlachtflugzeugen unterstützt wurde. Doch jeder Versuch des Feindes, nun an dieser Stelle einen Durchbruch durch die deutsche Abwehr zu erzielen und hier den ersehnten Erfolg zu erringen, scheiterte. Alle Angriffe brachen unter schweren Verlusten für den Feind zusammen. Die Stellungen blieben überall fest in unserer Hand. Wenn auch der Einsatz an Panzern diesmal verhältnismäßig gering war, konnten doch wiederum 168 Kampfpanzer zur Strecke gebracht werden, so daß sich die Gesamtzahl der am Kuban-Brückenkopf im Laufe dieses Jahres vor ihm liegenden Panzer auf rund 800 erhöhte.



Generaloberst Johann Fickert, Wegbereiter vieler militärischer Erfolge. Generalstabes der Luftwaffe, ist am Morgen des 19. August im Hauptquartier des Oberbefehlshabers der Luftwaffe ein- im schweren Feldes erlegen. Sein Tod bedeutet für die Wehrmacht Großdeutschlands einen besonders harten und schmerzlichen Verlust. Die Luftwaffe verliert eine überragende soldatische Persönlichkeit und den Wegbereiter großer militärischer Erfolge in vielen Feldzügen. Als engagierter und treuer Mitarbeiter des Reichsmarschalls hat Generaloberst Fickert, an verantwortlicher Stelle tätig, sein Leben im wahren Sinne des Wortes für Führer und Vaterland geopfert. Als Vorbild höherer soldatischer Pflichten; kannte er ohne Rücksicht auf seine eigene Person nur das große Ziel des Sieges. Auch eine schleichende tödliche Krankheit konnte seine unerschöpfliche Arbeitskraft bis zur letzten Stunde nicht im geringsten lähmen.

Trotz aller Mißerfolge entwickelten sich die Kämpfe den Schlachten nie ganz abendenden blühigen Kämpfe an den verschiedenen Abschnitten des Kuban-Brückenkopfes am 16. 7. zu einer neuen großen fünften Abwehrschlacht, deren erste Phase bis Ende Juli dauerte und deren zweite Phase am 12. 8. ihr Ende fand, ohne daß damit bereits von einer Beendigung der Schlacht gesprochen werden kann. Während in der ersten Phase der Schwerpunkt der Kämpfe im Raum westlich Krumfaja und bei Komoroski lag, lenge-

Über 330 000 BRZ. in einer Woche

Die Schiffseinbußen des Feindes im Mittelmeerraum

Erfolge deutscher Kampf- und Torpedoflugzeuge

Die in den Nächten zum 18. August und 19. August von starken deutschen Kampffliegerverbänden unternommenen Angriffe gegen den Hafen von Biserta haben der britisch-nordamerikanischen Besatzungsflotte im Mittelmeer nach dem schweren Schlag, den deutsche Torpedoflugzeuge am 13. August gegen ein feindliches Großschiff in der Nähe der Insel Alboran führten, eine zweite ebenso große wie schwerwiegende Einbuße an Transportschiffen gebracht. 33 Schiffe mit einer Tonnage von 100 000 BRZ. wurden im Verlauf der beiden Luftangriffe

gegen Biserta schwer beschädigt, einige von ihnen sanken sofort. Ferner erhielt ein Hilfsflugzeugträger von etwa 10 000 Tonnem Wasserbomben einen schweren Bombentreffer auf das Deck.

Zusammen mit den am 13. August bei Alboran versenkten oder schwer beschädigten 17 000 BRZ. feindlichen Schiffen, sowie die deutsche Luftwaffe innerhalb einer Woche damit über 330 000 BRZ. britisch-nordamerikanische Tonnage allein im Mittelmeer für längere Zeit außer Betrieb. Dazu kommen noch die fast täglichen Versenkungen britischer Transportschiffe durch deutsche Fernkampfflugzeuge im Atlantik.

Der heutige Wehrmachtbericht:

Alle sowjetischen Durchbruchversuche zusammengebrochen

Schwingungsvolle deutsche Gegenangriffe — 154 Gotojetpanzer zerstört

Luftwaffe vernichtete allein im Südschnitt 68 Flugzeuge
Aus dem Führerhauptquartier, 21. 8. (S.-Funk.) Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:
Am Nius und im Raum südlich und südwestlich Bjelegorod hatten die starken sowjetischen Angriffe an. Sie brachen alle unter hohen feindlichen Verlusten zusammen. Schwungvolle Gegenangriffe schneller Verbände des Heeres und der Waffen-SS brachen tief in das sowjetische Hinterland ein.
Auch im Raum südwestlich Wjasma, bei Staraja Russa und südlich des Ladogasees schlugen unsere Truppen alle bolschewistischen Durchbruchversuche ab.

Am gestrigen Tage wurden an der Ostfront 154 Gotojetpanzer zusammengebrochen.
Die Luftwaffe griff insbesondere am Nius und im Raumraum von Bjelegorod feindliche Versammelungen, Panzeransammlungen, Artilleriestellungen und Nachschubkolonnen an. Sie vernichtete gestern allein im Südschnitt der Ostfront in Luftkämpfen 68 feindliche Flugzeuge.
Im Rückengebiet von Reapel schossen deutsche Jäger aus einem Schwarm feindlichen Fliegerverband 14 Flugzeuge ab.
In der Zeit vom 11. bis 20. August brachten deutsche Seestreitkräfte, die Besatzung von Handelschiffen und Marineflot 34 feindliche Flugzeuge zum Abflug.

Bergebliche Angriffe der Sowjets bei Staraja-Russa

Berlin, 21. 8. (S.-Funk.) Im Raum von Staraja Russa haben die Bolschewisten am 19. August ihre Angriffe nach starken Artillerietrommelsturm fort, das mehr als eine Stunde auf den deutschen Stellungen lag und an dem etwa 100—120 feindliche Batterien beteiligt waren. Mit Unterstützung zahlreicher Schlachtflieger, die darüber hinaus durch Bomben und Vorkämpfer die Widerstandskraft unserer Soldaten zu vermehren trachteten, kämpften die Sowjets gegen die im Lichtergelände verstreuten Stützpunkte, WGs-Keller und Gräben der sich mit größter Tapferkeit schlagenden

Granatwerfer und Jäger, wobei den angreifenden Regimenten zum Teil bis zu 30 Panzerkampfwagen zugeordnet waren. Wenn es auch der deutschen Artillerie gelang, starke Verbände des Feindes schon in den Vorstellungen zu zerlegen, konnten doch die feindlichen Angriffskräfte an einigen Stellen bis an unsere Linien herankommen, wo sie dann aber in heftigen Nachkämpfen aufgerieben wurden. Alle Verbände des Feindes, in unsere Stellungen einzubringen, scheiterten wieder an der heldenmütigen Abwehr unserer Soldaten, die den Bolschewiken hohe Verluste zufühten. Mit dem Abbruch von 20 Panzerkampfwagen erhöhte sich die Zahl der am 18. und 19. August abgeschossenen feindlichen Panzer auf 76 allein in diesen nicht sehr breiten Frontabschnitt.

400 Sowjetpanzer von einer Panzer-Division vernichtet

Berlin, 21. 8. (S.-Funk.) Im mittleren Abschnitt der Ostfront vernichtete eine vierköpfige Panzerdivision seit 5. Juli bisher insgesamt 400 Sowjetpanzer. 300 davon letzte allein eine in Wärdenberg aufgestellte Panzerabteilung der Division außer Gefecht.

Realitäten des Krieges

Von Reichsminister Dr. Goebbels
In der Wochenzeitung „Das Reich“ veröffentlicht Reichsminister Dr. Goebbels einen Artikel zur Lage, der den Titel trägt „Die Realitäten des Krieges“. Dr. Goebbels geht von der Feststellung aus, daß in einem reifen, politischen Urteil nicht die der Verhandlungen, sondern auch der Vorkämpfer geteilt und gerade davon, so sagt der Minister, gerichte es nicht denjenigen, die sich ein solches Urteil am leichtesten und aufdringlichsten anmaßen. Sie gefallen sich in einer Art von Scheinrechnung, die einer näheren Überprüfung in den seltensten Fällen standhält. „Es ist eine allseitig bekannte Tatsache“, schreibt Dr. Goebbels, „daß die letzten Schreier im Feld ebenso auch die lautesten Schreier im Unglück sind. Wie sie sich in guten Tagen in Millionen wagen, so haben sie sich in schlechten in Hoffnungslosigkeit und Resignation. Man kann sie nur mit Verachtung trafen. Etwas anderes oder gar Besseres verdienen sie nicht.“ Wir Deutschen hätten in unserer Geschichte viel

Neuester Funk in Kürze

12. internationale Woche von Jaur eröffnet
Die 12. internationale Woche von Jaur wurde vom finnischen Handelsminister Jaur feierlich eröffnet. Deutschland ist mit einer Jubiläumshandlung und der Ausstellung „Die deutsche Handelsflotte“ beteiligt, die besonders in Ankara und Istanbul einen großen Erfolg verzeichnen konnte.
Palästina-Juden unterbreiten Gründung einer arabischen Wirtschaftskommission
Die arabische Presse Palästinas beachtet vor einigen Tagen eine Meldung über die Gründung einer Landwirtschafts-, Handels- und Industrie-Kommission in Haifa. Es stellt sich nun heraus, daß man in diesem Punkt zu optimistisch war und die tatsächliche Unterstützungspolitik der Behörden gegen die Araber nicht genügend in Rechnung gestellt hat. Die Gründung der Kommission ist nämlich jetzt durchgehend verboten worden.
Neues dänisch-schwedisches Wirtschaftsabkommen
Die vor einigen Tagen in Kopenhagen aufgenommenen dänisch-schwedischen Wirtschaftsverhandlungen führten am 19. August zur Unterzeichnung eines neuen Abkommens über den Warenverkehr im zweiten Halbjahr des laufenden Jahres.

SLUB
Wir führen Wissen.

Tagebuch für Alle Frankenberg, 21. August 1943

Sonnen-Aufgang 5,50, Sonnen-Untergang 20,15 Mond-Aufgang 23,06, Mond-Untergang 12,49

Wochentag: Sonntag, 21. August bis morgen 5,32 Uhr, Montag, 22. August bis morgen 5,32 Uhr.

Wochenspruch der NSDAP

Wir sprechen nicht vom Frieden, — Wir kämpfen dafür! Dr. Goebbels.

Nicht Worte, sondern Taten

Unsere Zeit ist nicht die Zeit der Worte, sondern die Zeit der Taten, — der Taten, die aus der Kraft des Willens...

Nur einen Menschenstypus bildet diese Zeit: den Kämpfer, der Hand ansetzt, aber mit glühender und unerschütterlicher Begeisterung...

Das Herz jedes Kämpfers schlägt die Wage des Schicksals zum Schlag, jeder Schwärmer aber schwärmt bei dem Gedanken...

Stillschweigen der Tat

Jeder von uns hat wohl schon einmal beobachtet, einen ihm nahestehenden verwundeten Soldaten in einem Lazarett zu besuchen...

Sondermarken zum jährlichen Vorkauf des Winterhilfswerkes

Das Ansehen des jährlichen Vorkaufes des Winterhilfswerkes bei deutschen Vorkäufern...

Sondermarken des Generalgouvernements

Die deutsche Volk-Oden gibt zum dreijährigen Vorkauf der NSDAP im Generalgouvernement Sondermarken...

Die Gültigkeit der neuen Helaubermarken mit blauem Hintergrund

Die Gültigkeit der neuen Helaubermarken mit blauem Hintergrund...

Eustichus-Cafe

Wenn Besucher des Eustichusaumes nach jeder Vollstunde einen Personalausweis in der Handung bei sich führt...

Eustichusraum im Keller oder Eustichus-Deckungsgraben?

Besondere Beachtung verdient die Meinung darüber, daß durch die Einwirkung des Luftkrieges der Eustichusraum im Keller seinen Wert verloren habe...

Der als U.S.-Raum geeignete Keller nach in erster Linie dem Schutze des Lebens-dienen, wirtschaftliche Maßnahmen müssen auf alle Fälle zurückerzogen werden.

Das Eustichusraum im Keller bisher im allgemeinen gegen Trümmer, Luftstöße, Luftdruck und Bombenplitzer besten Schutz geboten haben...

Jeder muß sich nochmals selber daran erinnern, daß sich kein Eustichusraum in Ordnung befindet, daß die Luft durch Kragen oder Lampen übergeleitet ist...

Wichtig bei Fliegeralarm nicht in den Wohnungen, sondern auch alle sofort den Eustichusraum auf!

Wie die Wafschweiber 'Gehm' die, Schwäger

Es gibt bestimmt Jelen in Kriegsgeschichten, in denen die Führung zu legendären Taten nicht offiziell Stellung nimmt...

Von Bernard kommt der Satz, man solle eine Partei nicht eher aus dem Ofen nehmen als bis sie gar ist. Auch in der öffentlichen Meinung darf man nicht eher mit einer Unternehmung...

Was ist in den letzten Wochen nicht alles an abendlichen Gerüchten in die Welt geflüchtet worden! Ja, die Wafschweiber, die ihr ohne Überlegung prompt auf solchen Will berechneten sind...

Frankenberg und Umgebung

Vorbildliche Leistungen des Kreises Hölbe im Dienste des Seidenbaues

Die Kreisverwaltungen haben an die Seidenbauer des Großkreises Hölbe ganz gewaltige Aufgaben gestellt. Galt es doch in diesem Jahre die Ernteaussage und somit die Rotenerzeugung...

Der Kreis Hölbe hat in Ehrenmitleid der Wichtigkeit der Seidenzeugung gerade in der Zeit des Krieges Vorbildliches auf dem Gebiete des Seidenbaues geleistet.

Die Stadt Frankenberg allein hat trotz großer Ausfälle an Maulschnecken durch Frostschäden und Fehlsens geeigneter Kräfte die Ernteaussage gegenüber den Vorkäufern um ein Vielfaches erhöht...

Wir gratulieren

Privatmann Friedrich Hermann Geisert, Hauptstraße 5, begibt heute seinen 80. Geburtstag. Der Bürgermeister der Stadt dankt ihm aus diesem Anlaß ein Glückwunschschreiben.

Begünstigungswies für Helauber

Vom 16. August 1943 an wird neben den Reichskarten für Helauber noch ein lediglich in Sachsen gültiger „Begünstigungswies für Helauber“ in grüner Farbe ausgegeben.

Rartoffelverforgung

Die Bestimmungen für die Rartoffelverforgung in der 53. bis 55. Zuteilungsperiode finden unsere Leser in einer amtlichen Bekanntmachung des Landrates Hölbe im vorliegenden Tageblatt.

Bor den Schranken des Gerichts

Hilfsrichter Verbands von Rartoffeln. Der am 10. 2. 1905 in Dresden geborene Rartoffelrichter in Borsdorf hat in den Jahren 1941-1942 etwa 200 Hektar Rartoffel, die nur zu Rartoffeln im öffentlichen Interesse genutzt waren, in eigenen Anlagen verwandelt.

Kriegshilfswerk für das Deutsche Volk. Einer für zwei gibt doppelt zur. 2. STRASSENAMMUNG 21./22. AUGUST

Hainichen und Umgebung

Ein ernstes Wort

Die Lebensmittellieferanten gehören zum Eustichusraum! Ebenso beim Sparteilsparen und wichtige Kapitalien haben natürlich das tägliche Maßhalten, Sparsamkeit und Sparsamkeit! Dergleichen nicht Mundwerk für und Trübsal!

Gerüchtemacher sind Landesverräter

Gerüchtemacher und Gerüchtemacher müssen als Volksschädlinge und Landesverräter behandelt werden. Aufgabe aller Volksgenossen ist es, diesen Unruheherden das Handwerk zu legen...

Der überlebenden Mehrheit des Volkes, die in unermüdlichem Einsatz in jeder Stunde nur das Ziel unbedingter Vorkämpferstellung kennt, steht ein schändlich kleines Gerüchtemacher und Vorkämpfer gegenüber...

So wurden in diesen Tagen in einer größeren Stadt eine Reihe derartiger Fälle abgeurteilt. Eine Witwe erhielt vom Sondergericht 2 1/2 Jahre Gefängnis, eine Hausangestellte wurde vom Sondergericht zu 4 Monaten Gefängnis...

Allen haltlosen Gerüchtemachern sei dieses zur Warnung mitgeteilt. Die gesamte Volksgemeinschaft wird mit denen aufzukommen, durch feige Verleumdungen oder zersetzende Gerüchte im Trüben fischen zu können...

Gau Sachsen und Grenzgebiete

Hauptbannführer Lahr

Der langjährige Standortführer der Volksgaue SA und erste Führer des Wehrerziehungsangehörigen Dahlens, zuletzt Inspektor für Nordwestsachsen, Hauptbannführer Herbert Lahr, ist auf Befehl des Reichsjugendführers unter dem 1. August als Stabsleiter des Gebietes Sachsen nach Dresden berufen worden.

Stabsleiter des Gebietes Sachsen

Der langjährige Standortführer der Volksgaue SA und erste Führer des Wehrerziehungsangehörigen Dahlens, zuletzt Inspektor für Nordwestsachsen, Hauptbannführer Herbert Lahr, ist auf Befehl des Reichsjugendführers unter dem 1. August als Stabsleiter des Gebietes Sachsen nach Dresden berufen worden.

Stabsleiter des Gebietes Sachsen

Stabsleiter des Gebietes Sachsen. In einem Hause in der Volkshalle erlitt durch unvorsichtiges Pantieren mit dem Spirituskocher ein Brand. Mit brennenden Kleidern war die Frau auf den Hof gelaufen. Ein Wehrmachtssoldat griff zu und löschte die Kleider, wobei er selbst Brandwunden an den Händen erlitt.

Stabsleiter des Gebietes Sachsen

Stabsleiter des Gebietes Sachsen. In einer Wohnung in der Theodor-Rätner-Straße wurden die 62 Jahre alte Frau A. und ihre 60jährige Tochter gasvergiftet tot aufgefunden, während eine zweite Tochter ins Krankenhaus gebracht werden mußte.

Stabsleiter des Gebietes Sachsen

Stabsleiter des Gebietes Sachsen. In der Garten eines Gastwirtes in Jolna bei Jolna blüht zur Zeit ein großer Apfelbaum zum zweitenmal in diesem Jahre. Der zweite Ernterfolg des Baumes ist genau so reich wie der erste. Begrüßungswiese steht der Baum im Mittelpunkt des Interesses der Jolnaer Gärtnerei.

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten.

Verantwortlich und Herausgeber: Ernst Wobberg in Frankenberg. Druck: H. Wobberg in Hainichen. Druckkosten: 100.000. Druckort: Hainichen. Druckzeit: 1. August.

Aus Hainichen und Umgebung

Kirche zu Hainichen

Sonntag, den 22. August 1943, 10 Uhr predigt

Herr Superintendent Gemm, Leisnig

Germania-Lichtspiele

Hainichen.
Mittwoch letztmalig:
Gefährtin meines Sommers
Darsteller:
Anna Danmann u. Paul Hartmann
Beg. Sonnabend 17.45 u. 20 Uhr,
Sonntag 15.30, 17.45 u. 20 Uhr.
Für Jugendliche über 14 Jahre erlaubt.
Sonntag 13 Uhr Kinderveranstaltung
„Der Kleinstadtpoet“

Fall- und anderes Obst

zur Süßmosberetung
wird Montag und Mittwoch von
8 bis 13 und 15 bis 19 Uhr an-
genommen.
Paul Tuschling,
Hainichen, Marktstraße 2a,
Stuf. 442.

Alle Sorten Thermometer, Bierrechen,
alle Dienstauszeichnungen der
NSDAP, Erl. 20, K 10 21654,
ämst. Orden u. Ehrenzeichen
der Wehrmacht und Wehrmacht-
Gemein. Weisheit A 1 K 7/36. —
Kaufe Altgold, Goldfedern, Sil-
ber, Double, alte gold. u. silberne
Uhren und Silbermünzen. Ge-
nehm. Weisheit A 42 1886.
Emald Ruhn, Uhrmacher u. Optiker
Hainichen, Bahnhofstr. 6. Ruf. 491.

Drainage-Röhren
hat wieder abzugeben
Ruf 270 — Hainichen.

Frauen und Mädchen
für leichte Kostarbeiten werden
dauernd eingestellt.

Mechanische Tischweberei,
G. m. b. H., Hainichen.

Zwei nimmermüde Hände ruhen
nun für immer!
Nach einem arbeitsreichen
Leben, was nur erfüllt war
von steter Liebe und Sorge
für die Seinen, verschied plötz-
lich und unerwartet nach kurzer
Krankheit, für uns alle
noch zu früh, im 70. Lebens-
jahre unser lieber, guter Vater,
Schwieger- und Großvater
und Bruder, der
Zugführer in Ruhe
Friedrich Max Kamprad
In stiller Trauer
seine Kinder und Enkel
Crumbach und im Felde,
den 20. August 1943

Wir bringen unseren lieben
Vater am Dienstag nachmittag
1/2 Uhr von der Friedhofshalle
aus zur letzten Ruhestätte. Trauer-
feier 1/2 Uhr von der Behan-
lung aus.

Nach einem arbeitsreichen
Leben verschied am Freitag
mittag nach kurzer Krankheit
mein lieber Gatte, unser guter
Vater, Schwieger- und Groß-
vater, Bruder, Schwager und
Onkel, der
Altbauer
Max Robert John
in seinem 68. Lebensjahre.
In stiller Trauer
Lina verw. John geb. Felgner
Karl John und Frau Frieda
geb. Richter
Alma John
Willy König und Frau Martha
geb. John
und Enkelkinder
Cunnersdorf (Ziegenhauer)
und Altommatzsch,
den 21. August 1943
Wir bringen unseren lieben
Entschlafenen am Montag nach-
mittag 1/2 Uhr von der Fried-
hofshalle Hainichen zur letzten
Ruhestätte.

Wetteres Ehepaar mit eigener
Wäsche sucht sofort oder später
möbl., beheizbares Zimmer
in Hainichen, Frankenberg oder
Umgebung. Angebote u. H 195
an den Tagel.-Berl. Hainichen.

Technischer Reichsbahninspektor
(Vehrer der Reichsbahndirektion) sucht
gutmöbl. Zimmer
u. mieten. Angebote an Wehmann,
Reichsbahndirektion Hainichen.

Bücher-Verkauf.
Erdhaus-Lexikon, 16 Bände
10 930, 2 andere Handb.,
45 930, Lehrbücher für Mathe-
matik u. andere Bücher für höhere
und 7 Schulbücher. Offerten unter
D 195 an d. Tagel.-Berl. Hainichen.

5 kompl. Kastenfenster
15 bis 20 Watt das Stück zu ver-
kaufen. **Oskar Hamann,**
Hainichen, Langestraße 9.

BRUNSVIGA
Pudding
BRUNSVIGA
Backpulver
Nährmittelfabrik
BRUNSVIGA
Braunschwelg

Für die uns anlässlich unserer
Verlobung dargebrachten Glück-
wünsche, Blumen u. Geschenke
danken wir, zugleich im Namen
der Eltern, aufs herzlichste.

Annemarie Hiebsch
Werner Flach
z. Zt. in See.
Hainichen, den 18. August 1943.

Für die vielen Beweise der
Aufmerksamkeit und Blumen
beim
Einzug
danken wir von ganzem Herzen
Familie Kunze
Oberrossau.

Dank. Für die vielen Beweise liebe-
voller Anteilnahme in Wort u. Schrift,
Blumenschmuck und ehrendes Geleit
beim Beisetzungsbesuch unseres lieben
Entschlafenen Ernst Clemens Schüssler,
Ubergangswärter i. R., sprechen wir
allen unseren herzlichsten Dank aus.
Besond. Dank Herrn Pfarrer Dr. Richter
für die tröstlichen Worte im Hause
und am Grab. In stiller Trauer
Emilie Schüssler geb. Ebnhardt
nebst Kindern u. Anverwandten.
Hainichen (Gellertstr. 51), Braunsdorf
u. Niederwiesa, den 20. August 1943.

Dank. Für die vielen Beweise der
Anteilnahme und Verlobung beim
Hochzeitstag unseres lieben Gatten,
unseres lieben Vaters, Groß-
und Großvaters, Ang. Ernst Hübner,
sagen wir allen unseren herzlichsten
Dank. Besond. danken wir dem
Herrn Reichsbahninspektor und der Gefolg-
schaft der Fa. Max Körner.
Die trauernde Gattin
Emilie verw. Hübner
Kinder und Anverwandte.
Hainichen, 17. August 1943.

Dankagung! Allen denen,
die uns beim Beisetzungsbesuch
unseren lieben Gatten, Bruders und
Freundes, Herrn **Heinz Wolf**, durch
Wort, Schrift und Gaben ihr Mitgefühl
bekundeten, sagen wir hierdurch unsern
aufrichtigsten Dank.
Ihr aber, liebe Heinz, ruhen wir
euch „Habe Dank“ in dein frühes
Hochaltes Grab.
Meta w. Wolf u. Tochter Käthe
Eber-Kretschmar
nebst allen Angehörigen.
Strehberg, den 19. August 1943.

Dankagung. Allen denen,
die uns bei dem schmerz-
lichen Verlust unseres lieben
unvergesslichen Sohnes und
Bruders des **Herrn Walter Becker**
ihre Mitgefühl zum Ausdruck gebracht
haben, sagen wir hierdurch unsern
herzlichsten Dank.
Familie Otto Becker
und alle Anverwandten
Pappendorf, den 22. 8. 43.

Mitteilungen d. NSDAP.
Zweiggruppe Frankenberg.
Sprechstunde der NSDAP.
Der Orts-Veiler hält die nächste
Sprechstunde für alle Volksgenossen
am Montag von 17.30—18.30 Uhr
in der Geschäftsstelle der NSDAP,
Post-Weil-Str. 28, ab.
NSDAP, Standort Frankenberg
Alle Führerinnen „Ammerleins“ u.
Hellen Sonntag 6.15 Uhr am Fried-
hof und laufen bis 10.30 Uhr
fahren mit dem Zug 7.01 Uhr zur
Schulung nach Jollesau. Rück-
fahrt ab Jollesau kann 13.38 Uhr
bis 10.30 erfolgen. Eine andere
Zugmöglichkeit gibt es nicht!
Die Standortführerin.

Schloß-Gallflöte
Lichtenwalde.
Sonntag, 16. Uhr:
Großes Konzert!
Kapelle List, Chemnitz

Kaffee
„Schillergarten“
Heute **Sonntag** ab 19 Uhr
morgen **Sonntag** ab 16 Uhr

Unterhaltungs-
musik.
Gasthof
Nieder-Mühlbach
Nach einem Spaziergang durch
das idyllische Hammertal bietet
Ihnen die beliebte Kneipestätte
in ihren freundlichen Räumen
einen angenehmen Aufenthalt.
Gute Getränke, zeitgemäße Küche.

Bloß davon kommt das!
Wenn unsere Fahrer von den
Händlern immer bloß halb so
viel leere Bierflaschen mitbringen,
als eigentlich da sein müßten,
wird selbstverständlich die An-
lieferung von Flaschen immer
geringer. Das Ganze ist nur eine
Flaschenfrage, denn das Bier ist
immer da. Ihr müßt die Flaschen
Tag für Tag, so wie sie leer wer-
den, zurückgeben. Dank klapp's.
Schloß-Flaschenbier für das,
der leere Flaschen prompt zurückgibt
Schloß-Brauerei Chemnitz AG.

Im Kriege sparen —
Im Frieden bauen!
Ein Eigenheim
statt Miete
Wichtige Finanzierung durch
steuerbegünstigtes Bausparen.
Verleihen Sie kostenlos
Aufbaukredit u. der
Bausparkasse Deutsche
Bau-Gemeinschaft AG.
Leipzig C. L. Geisinger ab

PERI
UND
KHASANA
Körperpflegemittel.
Dr. Korthaus
10, Gellertstr. 51, Braunsdorf i. L.

Feuerbestattung
Wollen Sie sich Ihre berechnigte
Feuerbestattung sichern? Wollen
Sie jetzt schon alles geregelt
wissen? Wünschen Sie irgend
welche Auskünfte oder Aufklä-
rungen darüber?
Senden Sie sofort Ihre Ansicht mit
Angabe des Geburtsjahres an:
W. Paust, Chemnitz,
Humboldtstraße 88,
Ruf: 40 415.
Alle Auskünfte usw. kostenlos
und unverbindlich.
Überführungen durch Auto wer-
den vermittelt.

KNORR
Schon ein
halber **KNORR**-Soßen-
würfel genügt, um einen
Soßenrest zu strecken.
KNORR
Sehr guterhaltener
Rouffirmendanzang
zu kaufen gesucht. Angeb. unter
U 196 an d. Tagel.-Berl. Hainichen.

Welt-Theater
Heute bis Donnerstag
Restaufführung!
Herr Finkenzeller, Oskar Sima,
Sepp Rist, Paul Richter,
Fritz Kampers in:
Kohlhiesels Töchter.

Ein toller Film von weltlicher Lie-
u. Verstellungskunst, von idyllischer
Schönheit und Diskretion.
(Nicht mit dem Benny-Porten-Film
gleichen Namens verwechseln)
Neueste Wochenschau!
Wir helfen siegen!
Anfang 17.30 u. 19.45 Uhr.
Sonnabend und Sonntag
15.30, 17.45 und 20 Uhr.
Für Jugendliche erlaubt!

Apollo-Lichtspiele
Heute bis Sonntag
Restaufführung!
Anny Ondra, Hans Brausewetter,
Heinz Salfner, Carla Ruat,
Herbert Hübner, Oskar Sima in
Himmel, wir
erben ein Schloss
Ein feiner, erlebnisreiches Lustspiel
von Schein und Sein und vom wahren
Glück des menschlichen Daseins.
Lebenswahrheit und Lebensklugheit
spiegeln sich in diesem köstlich-
wichtigen Film.
Neueste Wochenschau!
Erstes Lernen, freudig. Schaffen
Beginn 17.30 u. 19.45 Uhr,
Sonnabend und Sonntag
15, 17.30 und 20 Uhr.
Für Jugendliche über 14 Jahre erlaubt.

Welt-Theater
Nur Sonntag
10.30 und 13.30 Uhr
für Jugend und Familien
die prächtige Bauernkomödie
Kohlhiesels Töchter.

Ein lustige Schwitzelgecochichte voll
drahtigen Humors und komischer
Überraschungen.
Neueste Wochenschau!
Nächsten Sonntag:
Pat und Palachen als
„Blinde Passagiere!“

SPARSAM
gebrauchen
nicht nur verbuchen. Bolo-
gen Sie diesen zeitgemäßen
Kaf auch bei Benutzung der
PERI
UND
KHASANA
Körperpflegemittel.
Dr. Korthaus
10, Gellertstr. 51, Braunsdorf i. L.

Wollen Sie sich Ihre berechnigte
Feuerbestattung sichern? Wollen
Sie jetzt schon alles geregelt
wissen? Wünschen Sie irgend
welche Auskünfte oder Aufklä-
rungen darüber?
Senden Sie sofort Ihre Ansicht mit
Angabe des Geburtsjahres an:
W. Paust, Chemnitz,
Humboldtstraße 88,
Ruf: 40 415.
Alle Auskünfte usw. kostenlos
und unverbindlich.
Überführungen durch Auto wer-
den vermittelt.

Wir lassen Ihre alten
Sachen instandsetzen
Ihre Strümpfe mit gefol-
lenen Maschen lassen wir
schnell und sauber repa-
sieren.
KAUFSTÄTTE MERKUR
Z 423

Im Namen beider Eltern geben
ihre Verlobung
bekannt:
Erika Vetter
Gefreiter
Hans Plagwitz
Frankenberg (z. Zt. auf Urlaub)
21. August 1943.

Ilse Laue
Erich Kamprad
Obergefreiter
(z. Zt. auf Urlaub)
Verlobte
Frankenberg, den 22. 8. 1943.

Ihre Vermählung
geben im Namen der Eltern
bekannt:
Paul Fürschke
Unteroffizier
Elfriede Fürschke
geb. Mehnert
(z. Zt. auf Urlaub) Frankenberg
21. August 1943.

Otto Friebus
Leni Friebus
geb. Wootzold
geben ihre Vermählung
bekannt.
Prettin a. d. Elbe Chemnitz
(z. Zt. a. Urlaub) (Weichholzer Str. 1)
21. August 1943.

Für die lieben Aufmerksam-
keiten zu unserer Verlobung
danken wir — zugleich im
Namen beider Eltern — recht
herzlich,
Lotte Vogl
Hans-Karl Paetzold
Frankenberg, im August 1943.

All' denen, die uns zu un-
serer Verlobung in so reichem
Maße mit Blumen, Geschenken
und Glückwünschen erfreut
haben, danken wir hierdurch
recht herzlich
Gerda Müller
Erich Kelling
Feldwebel in sin. Gren.-Regt.
z. Zt. im Felde
Frankenberg, Margaretenstraße 8

Für die uns anlässlich unserer
Vermählung dargebrachten
Glückwünsche und Geschenke
danken wir — zugleich im
Namen beider Eltern — aufs
herzlichste.
Rudolf Köhler u. Frau
geb. Siegel.
Frankenberg, den 18. 8. 1943.

Für die uns anlässlich meines
80. Geburtstages dargebrachten
Glückwünsche, Blumen und
Geschenke sage ich meinen
herzlichsten Dank.
Max Lorcke,
Frankenberg (Mühlenstraße 7).

Für die uns anlässlich unserer
goldenen Hochzeit in so reichem
Maße dargebrachten Glück-
wünsche, Blumen u. Geschenke,
sagen wir hierdurch allen
unsern herzlichsten Dank.
Otto Schumann u. Frau Emilie
geb. Jekat.
Merzdorf, den 21. August 1943.

Familien-Ereignisse
durch eine Anzeige bekanntgeben.

Nach langem, mit großer Ge-
duld klaglos und tapfer ge-
tragenem Leiden ging, trau-
dem plötzlich und unerwartet,
Freitag um 17 Uhr meine in-
sigelgeliebte, herzensgute Frau,
meine liebe, unvergessene, für
mich treusorgende Mutter, un-
serer liebe Tochter, Schwester,
Schwiegermutter, Schwägerin,
Tante und Nichte
Luise Schumann
geb. Reibetanz

im Alter von 45 Jahren für
immer von uns.
Ihr sehnlichster Wunsch, un-
seren an der Ostfront stehen-
den Sohn noch einmal zusehen,
ging ihr nicht in Erfüllung.
In unfaßbarem Schmerz
Paul Schumann
Alfred Schumann
(z. Zt. im Felde)
Hulda verw. Reibetanz
u. alle sonst. Hinterbliebenen.
Frankenberg (Töpferstraße 2b),
Flüha und Falkonau,
den 20. August 1943.

Die Beerdigung erfolgt am Dienstag,
den 24. August 1943, 13.15 Uhr von
der Friedhofshalle aus.
Etwas gedehnte Beisetzungsfeier
biten wir möglichst bei der Fried-
hofverwaltung abzugeben.

Ein treues Vaterherz
hat aufgehört zu schlagen!
Plötzlich und unerwartet ver-
schied am Donnerstag, dem 19.
August 1943, unser lieber Va-
ter, Groß- u. Urgroßvater, Herr
Adolph Moritz
Gauernack
im Alter von 88 Jahren.
In stiller Trauer
die trauernden Hinterbliebenen
Dittersbach Nr. 54 21. 8. 1943.
Die Beerdigung erfolgt am
Montag, dem 23. 8. 1943, 19.30
Uhr von der Behausung aus.

Nach einem arbeitsreichen
Leben erlitt Gott nach lan-
gerem Leiden unseren lieben
Vater, Herrn
Clemens Oswald
Rahnfeld
im Alter von fast 85 Jahren
Die trauernden Kinder
u. übr. Hinterbliebenen
Langenstraße, Falkenberg,
den 21. August 1943
Die Beerdigung erfolgt am
Montag, dem 23. August, nach-
mittags 2 Uhr von der Be-
hausung aus.

Dankagung!
Für die Liebe und Teilnahme
beim Tod und Begräbnis meiner
lieben Frau, unserer guten Mut-
ter, Frau **Henriette Lina Felbe**
geb. Thieme, sagen wir hiermit
unsern herzlichsten Dank.
Bernhard Felber
und Kinder.
Dittersbach, im August 1943

Dankagung.
Nachdem wir Abschied genom-
men haben von unserem lieben Vater, dem
Wirtschaftsratsmitglied und Stadtrats-
mitgl. **Robert Louis Behnisch**,
dringt es uns, allen lieben Nachbarn,
Freunden und Verwandten hiermit
herzlich zu danken. Besond. danken
wir Herrn Pfarrer Baderdorf sowie
dem Kirchenvorstand.
In tiefer Trauer
seine Kinder u. Enkelkinder
Sachsenburg, 18. August 1943.

Dankagung. Fern seiner
lieben Heimat ruht nach in
freudiger Erde mein unvergeß-
licher Gatte, unser guter Va-
ter, lieber Sohn, Schwieger- und
Grossvater **Walter Kunze**. Für
die tröstlichen Worte, die uns in so
reichem Maße zu teil wurden, spre-
chen wir hiermit unsern herzlich-
sten Dank aus.
In tiefen Schmerz
Elsa Kunze u. Kinder
sowie Eltern beiderseits
Ortelsdorf, im August 1943.

Dankagung. Allen denen,
die uns bei dem schmerz-
lichen Verlust unseres lieben
unvergesslichen Sohnes und
Bruders des **Herrn Walter Becker**
ihre Mitgefühl zum Ausdruck gebracht
haben, sagen wir hierdurch unsern
herzlichsten Dank.
Familie Otto Becker
und alle Anverwandten
Pappendorf, den 22. 8. 43.

Dankagung. Allen denen,
die uns bei dem schmerz-
lichen Verlust unseres lieben
unvergesslichen Sohnes und
Bruders des **Herrn Walter Becker**
ihre Mitgefühl zum Ausdruck gebracht
haben, sagen wir hierdurch unsern
herzlichsten Dank.
Familie Otto Becker
und alle Anverwandten
Pappendorf, den 22. 8. 43.

Dankagung. Allen denen,
die uns bei dem schmerz-
lichen Verlust unseres lieben
unvergesslichen Sohnes und
Bruders des **Herrn Walter Becker**
ihre Mitgefühl zum Ausdruck gebracht
haben, sagen wir hierdurch unsern
herzlichsten Dank.
Familie Otto Becker
und alle Anverwandten
Pappendorf, den 22. 8. 43.

Dankagung. Allen denen,
die uns bei dem schmerz-
lichen Verlust unseres lieben
unvergesslichen Sohnes und
Bruders des **Herrn Walter Becker**
ihre Mitgefühl zum Ausdruck gebracht
haben, sagen wir hierdurch unsern
herzlichsten Dank.
Familie Otto Becker
und alle Anverwandten
Pappendorf, den 22. 8. 43.

Die neue Wochenchau

Die neue Deutsche Wochenchau bringt eine ganze Reihe friedlicher Bilder...

Selbst von der Front geht die Kamera ein paar Szenen friedlichen Luns...

gibt es den Windsturm folgen, und als W... überwinden...

„Rohlfische Lächer“

Wenn man sich fragt, was die Dackelbäume (Georg Joch und Hans Kratz) dem Rohlfische Lächer wieder einmal aus dem Film...

Stempel auf die Beine. Die Veranschaulichung zeigt die wackelnde... im Film...

„Himmel, wir erben ein Schloß“

Der zweite Prop-Film stellt sich uns vor. Er ist ein Sommerferienfilm...

Ein feiner Bauherr erbt ein Schloß und lebt mit Frauen und Tanten, mit Frau und Tochter...

Peter Paul Brauer ist der Regisseur dieses Films. In den Hauptrollen sieht man...

Rund um die Welt

Die Welt der Raftswomen. Ein Dienstmann aus Coeslabe in Nordholland hat eine ungewöhnliche Welt...

Der Rundfunk am Sonntag

Reichsprogramm: 8-8:30: Walter Droschel an der Orgel der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche...

Der Rundfunk am Montag

Reichsprogramm: 11:30-11:40: Charlotte Köhn-Behrendt und wieder eine neue Woche...

Bauernscheid im Sportgruppenwettbewerb

An den Kreisentscheidern des 8. Sportgruppenwettbewerbes der K.S. Bauernscheid...

Diese 18 Sportgruppen kommen aus folgenden Kreisen: die Männer aus der Prager, Böhm...

Recht und Rechtfindung

Die Arbeitszeit der Jugendlichen beträgt grundsätzlich arbeitsmäßig acht oder höchstens 10 Stunden...

Haben Sie ein sauberes Gewissen? Hand aufs Herz: fühlen Sie sich nicht auch befallen bei dem einen oder anderen unserer...

Die Schuhe mit dem Taschentuch abstauben ist die beste Methode, es recht lange sauber zu halten.

Der Taschentuch ist ja wohl die gegebene Serviette.

Die Zigarettenmache macht sich auf der weißen Bettwäsche besonders schön.

SEIT 35 JAHREN UNKERE MARKE EIN BEGRIFF CHEM. PHARM. WERKE Dr. A. & L. SCHMIDGALL WIEN

Denk dir Kuchen recht fein und locker wird, wenn du auf 2 Teile Mehl 1 Teil Kartoffelmehl in den Teig gibst...

Denke dran bei jedem Schritt Deine Sohlen schützen SOLTIT

Fog-Hund, 1/2 Jahr alt, für 20 RM zu verk. Brantenberg, Am Graben 14. RM. 8000

Soor einfach! ELASTOCORN

3 HERZBLATTER Die Schutzmarke unserer Präparate

Guterhaltene Federbett zu kaufen gesucht. Offert. u. C 439 an den Tagbl.-Verlag Brantenberg.

Guterhalt. Altk., 4 Bolt, für 8.- RM. zu verkaufen. Zu erlangen im Tagbl.-Verl. Brantenberg.

Frachtbriefe bei G. G. Köhberg. Auf jeden Liter kommt es an! Deshalb Noch mehr Milch zur Molkerie!

Alter, großer Regenschirm gelocht. Dr. Gans, Biensdorf - Haus 4 b.

Gut rasiert - gut gelaunt ROTBART KLINGEN

Kleiner Posten Neu zu kaufen gesucht. Offert. u. T 416 an den Tagbl.-Verlag Brantenberg.

Landhaus, erst mit ein paar Regen Land, von Landwirten zu kaufen gesucht.

AKANIT verhindert Faulen und vorzeitiges Keimen der Kartoffeln und Hochfrüchtel

Carboplan KOHLEPAPIER

M. Broilmanns gewürzte Futtermischung ZWERG-MARKE

Zeitungsmeldungen

1. Vom 16. 8. 1943 an wird neben den Reichskarten für Urlauber noch ein Leihblatt in Sachsin für Urlauber "für Urlauber" in gleicher Farbe ausgeben. Die Wertpapiere dieses Zeugnisausweises unterscheiden sich durch die auf ihnen angebrachte Warenangabe und außerdem durch fröhliche Zeichnungen in Schwarz-Weiß. Die Wertpapiere sind vom Verkäufer abzutrennen und getrennt nach der Buchstabenbezeichnung wie üblich aufgestellt abzugeben. Die Wertpapiere verfallen 4 Wochen nach dem Ausstellungstag, der in die Zeugnisausweise vom Ernährungsamt eingeleitet wird. Sie dürfen nach diesem Termin nicht mehr befreit werden. Vom Stammbuch mit abgetrennte Wertpapiere oder Wertpapiere mit geänderter Ausstellung sind ungültig. Ware darf darauf nicht abgegeben werden. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, daß verlorene Karten grundsätzlich nicht ersetzt werden.

Die mit den Buchstaben A-D bezeichneten 4 Wertpapiere des Zeugnisausweises für Urlauber sind nur gültig, wenn sie neben der Angabe der Art und Menge der Waren den Ausstellungstag und das Dienstleistungsunternehmen mit dem Namen des Verkäufers in der Tagespresse.

2. Im Zusammenhang mit der Einführung des Zeugnisausweises für Urlauber dürfen ab 1. September 1943, soweit nicht schon im Einzelfall ein früherer Bestimmungstermin eintrifft, nicht mehr befreit werden:

a) Ausnahme für Wehrmachturlauber zum Bezug von entrahmter Milch.

b) Wertpapiere für Urlauber.

c) Urlaubertariffwertpapiere für 1 Woche.

An ihre Stelle treten die Kartoffelwertpapiere des neuen Zeugnisausweises. Sie berechtigen zum Bezug der Wochezeitung an Speisekartoffeln, die jeweils für den Bezugszeitraum für Einzelverbraucher festgelegt ist. Die Urlaubertariffwertpapiere für 1 Tag bleiben wie bisher gültig.

Die vorstehend unter a-c aufgeführten bisherigen Bestimmungstermine verfallen am 1. September 1943 und sind mit Ausnahme der Wertpapiere spätestens bis 11. September 1943 bei der zuständigen Verwaltungsstelle des Ernährungsamtes abzugeben.

Höhe, am 16. August 1943. Der Kommandant des Reichs-Ernährungsamtes.

Kartoffelverförmung

Für die Kartoffelverteilung in der 53. bis 55. Zuteilungsperiode gilt folgendes:

1. Der Wochenrationssatz beträgt 3 kg.

2. Wer keine ihm für eine Zuteilungsperiode zustehende Kartoffelmenge in der ersten Woche der jeweiligen Zuteilungsperiode bezieht, erhält 15 kg.

3. Wer sich in der 53. Zuteilungsperiode gleich für zwei Perioden, also bis zum 14. 11. 1943 beurlauben will, erhält 50 kg. Im letzten Falle müssen von den Verkäufern der Bestellscheine 53 und die Bestellscheine 54-55 zusammenhängend den Kartenstellen bis 22. 9. 1943 zur Auslieferung von Zeugnisausweisen vorgelegt werden.

Die gleichen Vorschriften gelten bei unmittelbarem Bezug vom Erzeuger. Die Erzeuger der Großverbraucher und Urlauber bleiben unberührt.

Die Verbraucher weisen sich darauf hin, daß mit den Beständen hauszubereiten und ein vorzeitiger Verbrauch keinen Erfolg rechtfertigt.

Höhe, den 21. August 1943. Der Kommandant des Reichs-Ernährungsamtes.

Klaren Kopf

durch Klosterfrau-Schnupfpulver, aus Heilpflanzen hergestellt und seit über hundert Jahren bewährt. Klärt den Kopf, wenn es durch Erkältungen und ähnliche Beschwerden verursacht ist, schwindet oft bald nach mehreren Dosen, und der Kopf wird freier. Klosterfrau-Schnupfpulver wird hergestellt von der gleichen Firma, die dem Klosterfrau-Meißingpulver Originalpulver zu 50 Pfg. (Inhalt etwa 5 Gramm), monatlich ausstehend, in Apotheken und Drogerien erhältlich.

Kleiner, roter Kinderstuhlfuß

von Perdenstr. durch die Gärten die Gärtnerei Lohse verloren gegangen. Bitte abzug. bei Eberhard, Frankenberg, Verchenstraße 2.

Ehe willige

alter Kreuze und Verufe, ob Herr oder Dame, finden jetzt den post. Kameraden ihres Lebens durch das bekannte Ehe-Institut J. Walter, Chemnitz, Brüderstr. 4. Begr. 1928. Tel. 45362.

Nebenverdienst

durch Ausfragen von Zeitungsstellen an Stammtischen in

Frankenberg/Sa. u. Umgeb.

Arbeit ist geeignet für Schlüsselerbeiter, Rentner, Halbtagsbeschäftigte, da nur Halbtagsbeschäftigung für einige Tage im Monat. Bewerbung an

Dresdener Frauen-Buchhandlung

Dresden-A. 1, Frauenstr. 2 a.

Wegen Krankheit lade sofort ab. Später

saubere, reiz. Hausgehilfin, die Luft hat, Güte mit zu bedienen. Frankenberg, Baberberg 13.

Hausgehilfin

für Geschäftshaus, welche sich auch zum Bedienen d. Kundenschaft eignet, zum bald. Eintritt gesucht. Milchgeschäft Paul Wolf, Frankenberg, Tapferstraße 3.

Ausbesserungsarbeiten

in Trikol werden angenommen vom 23. 8. - 15. 9. 43, Geschäftszeit 8-12 Uhr und 14-18 Uhr, außer Sonnabend.

A. Lepa & Co., Wäschebetrieb,

Frankenberg, Baberberg 3, Tel. 787.

Hausgrundstück

oder größerer, mod. 1-2-Familienhaus oder auch Villengrundstück, mögl. mit idyllem, gr. Obsthofen, jed. nicht Bedingung, zu kaufen gesucht. Wohnung braucht zunächst nicht freigegeben werden. Größere Anzahlung, auch Vollauszahlung mögl. Angebote erbeten unter C 417 an Angelegenheitsstelle Paul Vetter & Co., Chemnitz, Knyphausenstraße 17.

Eilt!

Wer verkauft ca. 100 Stück gebrauchte Dachziegel an Teubner, Frankenberg, Neugasse 2.

Backpulver sparen und doch gut backen! Das zeigen Ihnen die Zeitgemäßen Rezepte von Dr. August Oetker, Bielefeld.



KRIEGSMARINE

Bewerber der Jahrgänge 1920/27 für die Offizier- und Unteroffizierlaufbahnen erhalten Auskunft beim Wehrbezirkkommando

Tennis Alingen

Für harten Ball und zarte Hand

Merke Dir vor allen Dingen, sparsam sollst Du mit Tennisbällen sein. Denn diese sind dadurch erreicht, indem man sie mit einem Gemisch aus der Mine zur Schmelzmasse streicht.

Land- oder Zinshaus

in Frankenberg, Sächsischen oder Umgebung zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unter N 387 an den Tagel.-Berlag Frankenberg.

Wachmänner

für beliebige Werkgebiete gesucht. Uniform, Trennungsausrüstung, Unterwäsche und Wäscheversorgung wird gestellt. **Hannoversches Wach- und Schließ-Institut G.m.b.H., Hannover, Hauptmannstraße 7, Telefon 21768.**

Wachleute

für Frankreich, Finnland und Protektorat Böhmen-Mähren sofort zu kaufen gesucht. Es wollen sich nur ruhige, möglichst gebildete und unbescholtene Leute melden, deren Arbeitsergebnisse die Einstellung mit Genehmigung des zuständigen Arbeitsamtes zu lassen. - Es wird Fernverkehrsbescheinigung, Lohn u. Wehrdienst in Frankreich und Finnland, Trennungsausrüstung im Protektorat gewährt. Bewerbungen mit kurz. Lebenslauf und Angabe über Eintrittstermin an

Wachdienst Südwestsachsen, (Auslands-Einsatz), Plauen i.V., Fürstenstr. 38, Haus d. Wachbundes.

Die Treue zu Quiera

lassen wir durch gewissenhafteste Verarbeitung der für die Kaffee-Erntz-Industrie auch heute hinreichend verfügbaren hochwertigen Rohstoffe. Unsere jetzige Mischung Röstperle ist besonders sparsam.

1 knapper Esstöffel = 5 g auf 1 Liter. Kalt ansetzen!

Quiera-Werke GmbH

Läng. Obstleiter

BR. 10.- verkauft Frankenberg, Freitberger Str. 61, II

Denk jetzt im Sommer schon an den Winter!



„Sehr gut“! Ofen dicht, sauber und heill

Dieses Zeugnis müssen jetzt alle Ihre Feuerstätten verdienen! Falschluft durch Ritzen und Fugen oder undichte Rauchrohre - Ruß und Asche als Wärmefresser - schadhafte oder „altersschwache“ Feuerstätten - all das darf es nun nicht mehr geben, damit der kostbare Brennstoff bis zum letzten Krümel ausgenutzt wird. Dazu gehört natürlich auch die richtige Bedienung aller Hebel, Klappen und Schieber, die alle ihre wichtige Bedeutung haben! Wissen Sie darum nicht genau Bescheid, so findet sich bestimmt in Ihrer Umgebung irgendein „Kundiger“. Und dann kann eine kurze Frage, eine gern gegebene Auskunft viel kostbare Wärme für Sie und die Ihren retten - Wärme, die Ihnen „Kohlenkaut“ nur allzu gerne stehlen möchte!

Wer jetzt sich etwas Mühe macht, im Winter über diesen lacht!

Augen nur über das 3. und 4. bis zu stehende Höhenlagen des Gebirgslandes

Actualis Zino-Puls

In allen Fällen, nach jeder Höhenreise und Schickel.

In Drogen, Apotheken und Selbstmedikation.

Küche zu kaufen gesucht

coll. höheres Modell. Offerten erbeten unter K 425 an den Tagel.-Berlag Frankenberg.

Nie aus Gewohnheit

Das allbewährte **Umwälz-Präparat** (Nagelcreme - Fußcreme - Überfettung) verwenden.

Nur wenn unbedingt nötig sparsam auftragen - so reicht die heute seltener gewordene Dose lange Zeit.

Durch die richtige Anwendung des UMWÄLZ-Präparats wird auch bei Korken die Nagel- und Fußcreme sparsam verwendet.

WALTER KOLBE & CO., STETTIN, Vertriebs-Haus

Wieviel Wäsche besitzen Sie?

Diese Frage wird sich heute mancher Hausfrau vorlegen. Eine Ergänzung ist nur in geringem Umfang möglich; deshalb ist es notwendig, den Bestand soweit als möglich zu erhalten. Durch falsche Behandlung und Unachtsamkeit im Haushalt gehen jährlich für viele Millionen Reichsmark Wäsche verloren! Die Henkel-Lehrschrift: „Wäschehygiene und ihre Vererbung“ unterrichtet Sie an einer Fülle von Beispielen über solche Gefahren und gibt wertvolle Ratschläge zur Wäschehaltung. Verlangen Sie kostenlose Zusendung.

Als Drucksache an: **Perall-Werke, Düsseldorf.**

Name: _____

Ort: _____

Es ist nie zu spät!

mit einer wirklich hochgemachten Fußpflege zu beginnen!

Eidechse-Fußpflege

beseitigt und verhindert Fußschweiß, Brennen, Wund- u. Blasenleiden

Eidechse-Fußpflege

CARL HAMEL & CO. FRANKFURT-A. 7

1 guterhaltener Affen

zu kaufen gesucht. Frankenberg, Hoch-Weiß-Str. 4.

Waschwinke

Jan Weiden von Park reichster Herkunft eignet sich am besten

Rumborid

Es ist ein Gemisch aus Fett oder Öl, das die Haut weich macht und sie vor dem Erfrieren schützt. Es kann sofort mit der Reinigung begonnen werden. Rumborid ist auch bei Hauterkrankungen wie Ekzemen, Gicht, Haut- und Gelenksleiden.

Rumbo-Feigen-Beerte-Präparat-Dresden

Guterhaltenes Kinderbett

mit Matratze 15.- 19.- zu verkaufen. Pödenbain, Frankenberg, Winterstr. 11a, III

Die Frau hat immer recht

Deswegen wenn sie durchdringt, eher guten Krankenversicherung betreiben. Werken Sie nicht, bis es zu spät ist. Geben Sie uns heute noch Ihre Anschrift auf. Sie erhalten sofort unsere Wertbescheinigung. **Neue Welt zwischen Aachen und Hellbrunn, Deutsche Mittelstandskassenvereinigung „Volkswohl“** V. V. a. O. Mitt. Dortmund, Bezirksdirektion Albert Kieselring, Reichenbach 1. V., Klinikumstr. 2, Post: 3071, Postfach 1000 90.

4 geb. Fenster, 75x125

zu 450 RM, zu verkaufen. Zu erfahren im Tagel.-Berlag Frankenberg.

KARLSRUHER PARFUMERIE UND FOLYESTERFABRIK

F. WOLFF & SOHN

Karlsruhe

KALODEHERMIA

KOSMETIK

Wer hat mir Holz?

Chatschhaus, Frankenberg, Siedlung Höhenhöhe 9.

Schuhcreme einsparen!

Guttalin

gibt es in 2 Sorten

Selbst handverlesene Auftragen genügt. Erst wenn man keine Guttalin mehr hat, sollte man nachkaufen. Die Glasflasche enthält 100 g und 200 g.

Nicht jede Schuhcreme ist Guttalin

Siehe nur mit dem Aufdruck **„Guttalin“**

Nur in Fachgeschäften

Guttalin-Fabrik Köln

Bettstelle 50.- RM.

zu verkaufen. Zu erfahren im Tagel.-Berlag Frankenberg.

Baden verboten

In jedem Sommer verliert das Baden außerhalb der Freibäder neue Bedeutung. Darum wollen Sie Ihre Kinder und beehren Sie besonders Kinder im Übermaß in den Bädern eine Packung TraumaPlast (Wundplaster) mitnehmen; denn schon eine kleine Hautverletzung durch einen spitzen Stein oder eine scharfe Muschel könnte die Freude an köstlichen Strandspaziergängen verderben.

TraumaPlast

Haus mit Garten

zu kaufen gesucht. Angeb. u. D 424 an den Tagel.-Bf. Frankenberg.

Nichts geht über die Gesundheit!

Auch das Saatgut muß gesund sein, wenn das Getreide fruchtbar und schön heranwachsen soll. Gesund ist das Saatgut, sobald man es mit **Abavit** trüben oder noch befeuchtet hat.